

II - Organisatorisches

Beitritt und Gründung von Gentes

Einer Gens beitreten

Neue Bürger haben eine breite [Auswahl an aktiven Gentes](#), denen sie sich anschließen können. Bei der Vorstellung im Anmeldeforum kannst du einen Wunsch äußern, welcher Gens du beitreten möchtest. Es ist aber auch möglich, dass deine sich ID ohne konkreten Wunsch für eine Gens im Anmeldeboard vorstellt. Eine Gens, die sich von deinem Beitrag angesprochen fühlt, kann sich dann auf dein Gesuch melden.

Empfehlung

Je genauer du deine ID im [Anmeldeboard](#) vorstellst, umso besser kann man einschätzen, in welche Gens sie passt.

Anschließend wirst du in Absprache mit dem Verwalter deiner Gens einen Platz im Stammbaum als Nachfahre einer anderen ID finden.

Gründung eines neuen Familienzweiges

Falls du hingegen einen völlig neuen Familienzweig zu einer bereits bestehenden Gens gründen möchtest, ist zuvor das Einverständnis des SimOFF-Verwalters der betreffenden Gens einzuholen. In diesem Falle erhältst du die Rechte als Familienverwalter für deinen eigenen Familienzweig. Diese Möglichkeit gilt nicht für den Fall, dass du das Bürgerrecht durch Adoption erlangt hast.

Gründung einer neuen Gens - gegenwärtig nicht möglich

Theoretisch ist es männlichen IDs möglich, eine neue Gens zu gründen. Für weibliche IDs besteht diese Möglichkeit nicht, da sie keiner Familie als Pater Familias vorstehen können. Im Moment gibt es viele

bestehende, aber unbespielte Gentes, weshalb die Neugründung einer Gens bis auf Weiteres nicht zugelassen wird. Dafür gibt es andere Möglichkeiten, um zu einer eigenen Gens zu kommen.

Reaktivierung einer inaktiven Gens

Es besteht die Möglichkeit, inaktive Gentes zu reaktivieren. Wenn du dir das wünschst, musst du als Peregrinus ins Spiel einsteigen und dir das Bürgerrecht verdienen, beispielsweise durch den [Militärdienst](#). So können inaktive und ausgestorbene Gentes wieder neu belebt werden. "Ehemalige" Gentes können auf keinen Fall neu belebt werden, da sie nach ihrem Aussterben aus dem Spiel genommen wurden, beispielsweise wegen eines unhistorischen Namens.

Die Wiederbelebung einer inaktiven Gens muss vorab mit der Spielleitung abgesprochen werden, die sich auch eine Ablehnung vorbehält. Anders als die Neugründung von Familien steht die direkte Wiederbelebung auch weiblichen IDs offen.

Regel

Eine Gens, die keine aktiven Mitglieder mehr hat und daher als [inaktive Gens](#) geführt wird, kann wieder aktiviert werden. Dies gilt nicht für [ehemalige Gentes](#).

Der Stammsitz

Regel

Jede Familie darf genau ein Familienboard als Wohnsitz in der Stadt haben. Patrizier können bis zu zwei Boards haben aufgrund ihres gesellschaftlichen Standes.

Nur in den Städten, in denen auch tatsächlich Mitglieder wohnen, darf eine Familie genau ein Board haben, allerdings unabhängig von der sonstigen Bewohnerzahl. Ein solches Wohnsitzboard kann bei der Spielleitung beantragt werden.

NSCs im Stammbaum

In den Stammbäumen von Familien können auch nicht als ID existierende Personen in Form von NSCs berücksichtigt werden, um komplexere Verwandtschaftsbeziehungen darstellen zu können.

Regel

Die Verwendung von NSCs in Stammbäumen ist auf maximal zwei reine NSC-Generationen beschränkt.

Innerhalb der weiteren Generationen können NSCs mit existierenden IDs vermischt auftreten. Es müssen nicht zwangsläufig alle IDs einer Familie im selben Stammbaum vertreten sein.

Regel

Einmal eingetragene Verwandtschaftsbeziehungen können nur noch durch SimON-Ereignisse (Adoptionen) verändert werden, oder wenn sie offensichtlich irrtümlich eingetragen wurden.

Das bedeutet insbesondere, dass sich die einmal eingetragene Vorfahrengeschichte aus NSCs nicht mehr nachträglich ändern kann.